

Beschluss (gegen die Stimmen der AfD):

1. Vom Vortrag der Referentin wird Kenntnis genommen.
2. Das Kommunalreferat wird beauftragt, die Einrichtung von fünf Stellen (5,0 VZÄ) für die Verstetigung des Digitalen Zwillings (KOMR-54) zu beantragen sowie deren Besetzung beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen.

Das Kommunalreferat wird beauftragt, die hierfür ab 2023 erforderlichen laufenden Haushaltsmittel i.H.v. 453.970 € im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2023 bei der Stadtkämmerei anzumelden. Im Ergebnishaushalt entsteht bei der Besetzung mit Beamtinnen/Beamten zusätzlich zu den Personalauszahlungen ein Aufwand für Pensions- und Beihilferückstellungen in Höhe von bis zu 40% des Jahresmittelbetrages.

Das Kommunalreferat wird außerdem beauftragt, die mit der Schaffung der Stellen verbundenen einmaligen Sachauszahlungsmittel für die Ersteinrichtung der Arbeitsplätze i.H.v. 10.000 € in 2023 sowie die für laufende Büroarbeitsplatzkosten ab 2023 erforderlichen Auszahlungsmittel i.H.v. 4.000 € im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2023 bei der Stadtkämmerei anzumelden. Das Produktkostenbudget des Produktes 34511500 erhöht sich entsprechend.

3. Das Kommunalreferat wird beauftragt, die Entfristung einer Stelle (1,0 VZÄ) für die Verstetigung des Förderprojektes REACT (KOMR-55) ab dem 01.07.2023 beim Personal- und Organisationsreferat zu beantragen.

Das Kommunalreferat wird beauftragt, die hierfür in 2023 einmalig erforderlichen Haushaltsmittel i.H.v. 45.190 € sowie die ab 2024 erforderlichen laufenden Haushaltsmittel i.H.v. 90.380 € im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung bei der Stadtkämmerei anzumelden.

Das Kommunalreferat wird außerdem beauftragt, die für laufende Büroarbeitsplatz-kosten in 2023 einmalig erforderlichen Auszahlungsmittel i.H.v. 400 € sowie die ab 2024 erforderlichen laufenden Auszahlungsmittel i.H.v. 800 € im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung bei der Stadtkämmerei anzumelden. Das Produktkostenbudget des Produktes 34511500 erhöht sich entsprechend.

4. Das Kommunalreferat wird beauftragt, die Entfristung von drei Stellen (3,0 VZÄ) für die Verstetigung des Förderprojektes TEMPUS (KOMR-56) ab dem 01.07.2023 beim Personal- und Organisationsreferat zu beantragen.

Das Kommunalreferat wird beauftragt, die hierfür in 2023 einmalig erforderlichen Haushaltsmittel i.H.v. 135.570 € sowie die ab 2024 erforderlichen laufenden Haushaltsmittel i.H.v. 271.140 € im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung bei der Stadtkämmerei anzumelden.

Das Kommunalreferat wird außerdem beauftragt, die für laufende Büroarbeitsplatz-kosten in 2023 einmalig erforderlichen Auszahlungsmittel i.H.v. 1.200 € sowie die ab 2024 erforderlichen laufenden Auszahlungsmittel i.H.v. 2.400 € im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung bei der Stadtkämmerei anzumelden. Das Produktkostenbudget des Produktes 34511500 erhöht sich entsprechend.

5. Der Unabweisbarkeit wird zugestimmt.
6. Der Stadtrat nimmt zur Kenntnis, dass die beantragten Stellen keinen zusätzlichen Büroraumbedarf auslösen.
7. Das Kommunalreferat wird beauftragt, für die gemeinsame stadtweite Zusammenarbeit aller Referate ein Konzept zu erstellen und dieses in 2023 dem Stadtrat vorzulegen. Dabei ist auch aufzuzeigen, welche zusätzlichen Finanzierungs- und Personalbedarfe in den Referaten für die dauerhafte

Zusammenarbeit bestehen. Die betreffenden Mittel sind im Rahmen des Eckdatenverfahrens anzumelden.

8. Das IT-Referat wird gebeten, dem Stadtrat bis Ende Q2/2023 ein Konzept für den weiteren Ausbau des digitalen Ökosystems Digitaler Zwilling sowie der Urbanen Datenplattform vorzulegen. Dabei ist auch aufzuzeigen, welcher zusätzliche Finanzierungs- und Personalbedarf zur Umsetzung und zum dauerhaften Betrieb des Ökosystems „Digitaler Zwilling / urbane Datenplattform“ besteht. Die betreffenden Mittel sind im Rahmen des Eckdatenverfahrens anzumelden.
9. Diese Sitzungsvorlage unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.